FALLSTUDIE: Harlequin Enterprises

Führendes global agierendes Verlagshaus für Belletristik

Herausforderung

Harlequin Enterprises veröffentlicht alle sechs Stunden einen neuen Titel – und das jeden Tag, in bis zu 32 verschiedenen Sprachen. Zu jedem Titel gehört eine Vielzahl digitaler Assets und natürlich die schon legendären Buchumschläge. Nach ihrer Freigabe werden die Dateien Händlern wie Amazon.com und Barnes & Noble, Publizisten, Autoren, Druckpartnern und anderen zur Verfügung gestellt.

Lösung

Harlequin hat sich (vor mehr als neun Jahren) für Cumulus als Lösung für die Verwaltung, Nachverfolgung und Distribution seiner riesigen Sammlung digitaler Assets entschieden.

Ergebnisse und Vorteile

- Die globale Distribution der Fotos und Cover dauert nun nur noch Minuten statt Monate
- Vertriebs- und Redaktionspartner sowie Partner im Ausland erhalten rund um die Uhr alle Assets, die sie benötigen
- Archive sind genauso leicht auffindbar und verwaltbar wie aktuelle Projekte

Große Nachfrage steigert die Effizienz

In den mehr als 60 Jahren, die Harlequin im Geschäft ist, hat das Unternehmen einiges über Effizienz beim Herausgeben von Büchern gelernt. Ein vollständig auf PDF basierender Workflow ermöglicht es dem Verlagsriesen, pro Jahr rund 35.000 Projekte unter einen Hut zu bringen, für deren Management er Cumulus einsetzt.

Der Einstieg von Harlequin in das digitale Verlagswesen fand in den 1990ern statt, als der Production Specialist Peter van Gageldonk begann, die auf Filmen basierenden Produktions-Workflows unter Nutzung von PDFs zu ersetzen. Hierzu van Gageldonk:

„Es war klar, dass die neuen Produktionen von Harlequin durch einen PDF-Workflow effizienter werden würden. Dies hieß aber auch, dass wir Jahrzehnte an vorhandenem Material digitalisieren mussten."

Harlequin hatte ein internes Tool für die Dateiverwaltung entwickelt. Ein guter erster Schritt, aber je größer das Archiv wurde, desto wichtiger wurde ein noch schnellerer und globaler Zugriff.

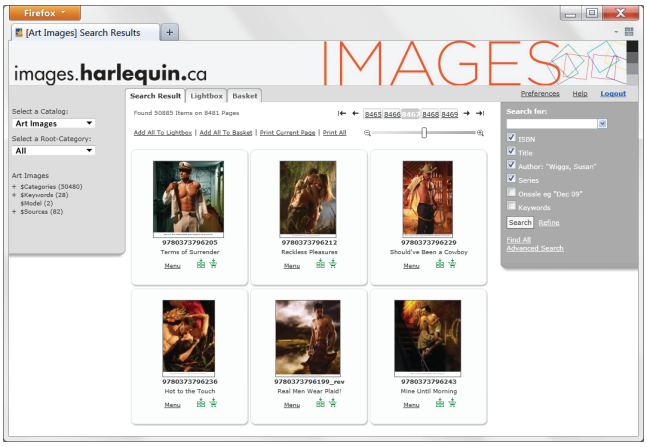
„Wir brauchten ein DAM-System, das flexibel genug war, um die Best Practices nebenbei zu erlernen, und robust genug, um mit dem erwarteten Arbeitsaufwand zurechtzukommen."

Harlequin verwaltet nun sämtliche digitalen Assets über einen zentralen Standort, und per Self-Service können die Nutzer jetzt weltweit auf benötigte Ressourcen zugreifen, von Grafiken bis zum eBook, alles über Canto Cumulus.

Einfacher Einstieg, schneller Erfolg

Für van Gageldonk war es entscheidend, dass die im ersten System erfassten Metadaten nach Cumulus migriert werden konnten.

„Unser internes System weiterzuentwickeln machte keinen Sinn mehr. Aber ich wollte nicht ganz von vorne anfangen. Das System enthielt wertvolle Metadaten, die ich nicht verlieren wollte."



Das Web Modul von Cantos Partner Modula4 dient als internationale Web-Schnittstelle zu den verschiedenen Katalogen, die durch das Cumulus System von Harlequin gehostet werden.

Die Navigation und Suche im System ist einfach, da nur Felder verwendet werden, die für die Arbeitsabläufe und Prozesse von Harlequin von Bedeutung sind. Hochaufgelöste Miniaturansichten machen das Durchsuchen zu einem Vergnügen und Dateien können von überall auf der Welt problemlos und sofort heruntergeladen werden.

Produkt-Edition:
Cumulus Enterprise

Plug-ins und Add-ons:
RoboFlow Pro (Amides)
Web Modul (Modula4)

Von Cumulus verwaltete Assets:
Fotos von Autoren: > 1.500
Art-Bilder: > 58.000
Text- und Umschlag-PDFs: > 100.000
Produktionsarchive: > 285.000
Archivierte Mikrofiches: > 95.000

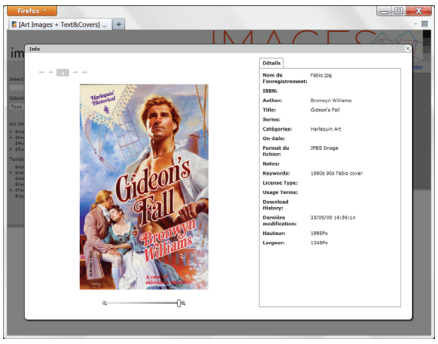
Installation und Support:
Otec Solutions
(http://www.otecsolutions.com)

Darum Cumulus:

- Plattformübergreifend
- Möglichkeit der schrittweisen Implementierung
- Einfache Einrichtung und Metadatenkonvertierung
- Anpassbar und erweiterbar
- Große Entwickler-Community
- Flexibler Workflow
- Möglichkeit der Integration in aktuelle und geplante Systeme
- Geringe Investitionen in Bezug auf Geld und Ressourcen
- Attraktive Preisstruktur

Canto, das Canto-Logo und Cumulus sind eingetragene Markenzeichen von Canto. Bei anderen Firmen- und Produktnamen kann es sich um Markenzeichen der jeweiligen Eigentümer handeln. Copyright ©2011 Canto GmbH. Alle Rechte vorbehalten. www.canto.com/de

GEN/mkCS-Harlequin/2011.12



Der Katalog von Harlequin ist auf Französisch (Abb.), Englisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Norwegisch, Finnisch und Schwedisch verfügbar. So wird sichergestellt, dass der Katalog von Harlequins Partnern in vielen Teilen der Welt genutzt werden kann.

Die schnellen und flexiblen Suchfunktionen machten die Entscheidung für Cumulus noch leichter.

„Mit Cumulus können wir im Nullkommanichts anhand von Autor, Serie, Titel oder ISBN nach Büchern suchen. Suchen, die früher Minuten dauerten, dauern nun nur noch Sekunden."

Beliebig erweiterbar

Van Gageldonk gefiel außerdem die Idee, dass die Kernfunktionalität von Cumulus jederzeit durch Add-ons, die von Canto Partnern entwickelt werden, erweitert werden kann.

„Da so viele Unternehmen Add-ons für Cumulus entwickeln, war ich mir sicher, dass wir das Produkt immer erweitern können würden. In unseren Augen ein großer Vorteil."

Tatsächlich arbeitet Harlequin mit mehreren Add-ons, um die Produktivität der Nutzer zu steigern und die Benutzerfreundlichkeit zu verbessern.

Technischer Support direkt vor Ort

Um sicherzustellen, dass das in Toronto ansässige Unternehmen Harlequin jederzeit von Cumulus Experten direkt vor Ort betreut werden kann, holte Canto den kanadischen Partner Otec Solutions mit an Bord.

„Otec zeigte uns, wie man ein erfolgreiches System einrichtet. Sie erklärten uns Dinge, an die wir gar nicht gedacht hatten, und stehen uns jederzeit mit Rat und Tat zur Seite."

Van Gageldonk hatte einen Monat mit der Testversion von Cumulus gearbeitet, bevor er sich mit letzten Detailfragen an Otec wandte. Kurz darauf wurde das System live geschaltet.

„Cumulus war sehr unkompliziert und leicht verständlich. Ich musste niemandem 10.000 Dollar zahlen, um herauszufinden, wie Cumulus funktioniert. Das hat mir gefallen."

Optimale Nutzung durch Flexibilität

Die Einführungsstrategie von van Gageldonk war klar: schnell starten und später genauer anpassen – eine Strategie, die dank der Flexibilität von Cumulus möglich war.

„Zuerst haben wir versucht, die Art und Weise widerzuspiegeln, wie Dateien im Betriebssystem verwaltet werden. Wir fanden aber schnell heraus, dass es keinen Sinn machte, das Rad neu zu erfinden. Im Laufe der Zeit erkannten wir mit Hilfe von Cumulus, was wir anders tun konnten."

Sobald das System in Einsatz war, entdeckte van Gageldonk Verbesserungspotenzial und handelte.

„Ich kann Dinge in unseren Cumulus Katalogen ändern, ohne dabei die Produktion zu stören – z. B. Felder hinzufügen, Layouts ändern, Workflows einrichten und sogar ändern, wie die Assets gespeichert und nachverfolgt werden."

Schneller Return on Investment

Der Einsatz von Cumulus bei Harlequin zeigte schnelle Erfolge. Die Marketing- und Produktionsabteilungen arbeiten mit Cumulus, um ältere Titel zu referenzieren, um für mehr stilistische Konsistenz zu sorgen und um Aufträge visuell zu überprüfen. So werden Fehler bei der Auftragsabwicklung vermieden.

Die Partner im Ausland greifen über das Web-Modul von Modula4 direkt auf Cumulus zu, um sich die Cover anzuschauen und Texte für die Lokalisierung herunterzuladen.

Auch das Durchsuchen und Verwalten der Archive wurde effizienter. Dies gilt insbesondere für ältere Projekte vor der Umstellung auf PDF.

„Cumulus ermöglicht uns einen ganz neuen Blick in die Archive vor der Zeit der PDF-Dateien. Jetzt können wir diese Dateien genauso leicht nachverfolgen und finden."

Cumulus macht die Arbeit nicht nur schneller und effizienter, sondern hilft Harlequin auch, Distributionsfehler zu vermeiden.

„Cumulus verfolgt den Verlauf und Status von Assets, sodass wir immer die korrekte Version veröffentlichen."

Harlequin und Cumulus blicken bereits auf eine lange und produktive Beziehung zurück, deren Zukunft van Gageldonk positiv entgegensieht.

„Mit Cumulus kann Harlequin Vergangenheit *und* Zukunft in einer einzigen Quelle verwalten. Cumulus und Otec haben sich im letzten Jahrzehnt zu unentbehrlichen Partnern für uns entwickelt."

Erfahren Sie mehr darüber, wie Ihr Unternehmen von Canto Cumulus profitieren kann! Kontaktieren Sie Canto oder einen Canto Partner.

Europa
+49 (0) 30 390 485 0

USA:
+1 (415) 495-6545

Canto weltweit
info@canto.com

Über Canto & Cumulus

Canto setzt sich seit 1990 dafür ein, Kunden eine optimale Nutzung ihrer digitalen Dateien zu ermöglichen. Canto Cumulus ist eine bewährte, plattformübergreifende Digital Asset Management Lösung für die effiziente Verwaltung der ständig steigenden Anzahl digitaler Dateien. Sie ermöglicht Unternehmen das einfache Organisieren, Finden, gemeinsame Nutzen und Nachverfolgen digitaler Dateien jeder Art. Cantos weltweites Netzwerk zertifizierter Entwicklungspartner bietet zahlreiche Plug-ins zur Erweiterung der Cumulus Produktlinie.

Weitere Informationen: www.canto.com/de

Über Otec Solutions

Otec ist einer der führenden Anbieter automatisierter Workflow-Lösungen für Digital Asset Management und Cross-Media in Kanada. Innovative Technologien ermöglichen die Bereitstellung von Komplettlösungen, die von der Bedarfsanalyse und dem Systemdesign über die Installation und Integration/Anpassung bis hin zu Schulungen und Kundendienst reichen: alles mit dem Ziel, die besonderen Anforderungen jedes einzelnen Kunden zu erfüllen.

Weitere Informationen: www.otecsolutions.com

Canto, das Canto-Logo und Cumulus sind eingetragene Markenzeichen von Canto. Bei anderen Firmen- und Produktnamen kann es sich um Markenzeichen der jeweiligen Eigentümer handeln. Copyright ©2011 Canto GmbH. Alle Rechte vorbehalten. www.canto.com/de

GEN/mkCS-Harlequin/2011.12